# Wirtschaftsplan der
# Landesgartenschau 2022 Neuenburg am Rhein GmbH
# für das Jahr 2022

## I. VORBERICHT

Mit Eintragung in das Handelsregister am 06. Mai 2013 wurde die Landesgartenschau 2022 Neuenburg am Rhein GmbH gegründet. Gegenstand des Unternehmens sind die Planung, Vorbereitung und Ausführung von Maßnahmen in Zusammenhang mit der Landesgartenschau 2022 Neuenburg am Rhein und deren Durchführung sowie von öffentlichen Erschließungsmaßnahmen. Es dürfen auch Aufgaben übernommen werden, die mit der Abwicklung der Landesgartenschau nach deren Beendigung in Zusammenhang stehen.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung. Zwecke der Gesellschaft sind die Förderung des Umwelt- und Landschaftsschutzes, der Volksbildung und der Kunst in Neuenburg am Rhein sowie der Völkerverständigung. Sie ist selbstlos tätig und verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Der Gesellschaftszweck wird insbesondere durch die Durchführung der Landesgartenschau verwirklicht.

Die Gründung der GmbH erfolgte in einem sehr frühen Stadium der Umsetzung. Das Ziel dieser frühen Gründung war einerseits die Abgrenzung zur Stadt Neuenburg am Rhein unter dem Gesichtspunkt der Gemeinnützigkeit sowie andererseits zur transparenten Darstellung der Kosten durch einen gesonderten Buchungskreis. Insbesondere dem zuletzt genannten Punkt wird mit Aufstellung dieses Wirtschaftsplans Rechnung getragen.

Aus den im Wirtschaftsplan dargestellten Zahlen soll deutlich werden, welche laufenden Kosten für die Vorbereitung der Landesgartenschau 2022 anfallen, welche Kosten den Investitionen zuzuordnen sind, und wie die Finanzierung der zu leistenden Ausgaben erfolgt. Besonderes Augenmerk wurde hierbei auf die Trennung zwischen der Deckung laufender Verluste und den Zuweisungen für die Finanzierung der Investitionen gelegt.

LANDES GARTENSCHAU 2022 Neuenburg am Rhein

## II. RECHNUNGSERGEBNIS 2020

Das Wirtschaftsjahr 2020 schloss mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 674.815,22 Euro ab. Entsprechend dem Gesellschafterbeschluss vom 13.04.2021 wurde der Jahresfehlbetrag durch Entnahme aus der Kapitalrücklage vollständig ausgeglichen.

Durch Fortschreiten der Planungen für die Daueranlagen wurde Vermögen in Höhe von 3.590.934,89 Euro geschaffen.

Der Kontostand der GmbH wies zum 31.12.2020 einen Betrag in Höhe von
- 297.024,58 Euro aus.

In der Gesellschafterversammlung am 13.04.2021 wurde folgender Beschluss gefasst:

a) Der geprüfte und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers versehene Jahresabschluss zum 31.12.2020 schließt mit einer Bilanzsumme in Höhe von 9.610.030,87 Euro. Der Jahresfehlbetrag beträgt 674.815,22 Euro.
b) Den Vorgaben der Gesellschafterversammlung folgend wurde der Jahresfehlbetrag in Höhe von 674.815,22 Euro durch Entnahme aus der Kapitalrücklage ausgeglichen.
c) Der Jahresabschluss wird mit einem Bilanzgewinn von 0,00 Euro festgestellt.
d) Der von der Geschäftsführung aufgestellte Lagebericht für das Geschäftsjahr 2020 wird gebilligt.
e) Der Geschäftsführung wird für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt.
f) Dem Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2020 Entlastung erteilt.

## III. WIRTSCHAFTSPLAN 2021

Der Wirtschaftsplan 2021 für die Landesgartenschau 2022 Neuenburg am Rhein GmbH wurde am 08.12.2020 durch den Aufsichtsrat beschlossen. Der Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein hat das Planwerk am 01.02.2021 zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Wirtschaftsplan 2021 wies im Erfolgsplan ein Ausgabevolumen in Höhe von 3.230.997 Euro aus. Der Investitionsplan hatte außerdem einen Finanzierungsbedarf von 6.049.902 Euro, wobei der größte Anteil auf Bauleistungen für die Freianlagen entfiel.
Die Aufwendungen des Erfolgsplans umfassten neben Personalkosten für eigene Mitarbeiter und Leistungsverrechnungen mit der Fördergesellschaft und der Stadt (jeweils für Personalgestellung), auch Aufwendungen für Werbung/Öffentlichkeitsarbeit, für Sponsoring, sowie für die Planungen zu Ausstellung und Betrieb. Weitere Positionen waren die laufenden Kosten für die Miete der Büroräume, für Dienstleistungen der Steuer- u. Rechtsberatung, sowie für Versicherungen und sonstige betriebliche Aufwendungen.

## IV. WIRTSCHAFTSPLAN 2022

Der Wirtschaftsplan 2022 enthält folgende Bestandteile:

- Erfolgsplan 2022
- Investitionsplan 2022
- Finanzplan 2022
- Finanzplanung 2022-2023
- Darstellung der Kredite
- Übersicht Personal

LANDES GARTENSCHAU 2022 Neuenburg am Rhein

## V. ERLÄUTERUNGEN ZUM ERFOLGSPLAN

Der Erfolgsplan weist einen Gesamtaufwand in Höhe von 7.117.802 Euro aus. Erträge wurden in Höhe von 11.729.013 Euro eingeplant.

Bei den Erträgen handelt es sich vor allem um Erlöse aus dem Verkauf von Eintrittskarten (6.300.000 Euro), sowie um Einnahmen z. B. aus Konzessionen und Pachten (1.325.000 Euro) und die Darstellung einer möglichen Übernahme der GmbH durch die Stadt Neuenburg am Rhein nach Abschluss der Gartenschau.

Auf der Ausgabenseite stellen die Personalaufwendungen mit 1.465.041 Euro die zweitgrößte Einzelposition (nach Aufwendungen für Ausstellung/Betrieb mit 4.098.764 Euro) im Gesamtbudget dar. Dazu gehören neben den Löhnen und Gehältern der eigenen Mitarbeiter mit 1.124.241 auch die Personalaufwendungen für Mitarbeiter der Fördergesellschaft i.H.v. Höhe von 340.800 Euro, sowie die var. Vergütung i.H.v. 189.500 Euro. Der Anstieg zum Vorjahr um 700.000 Euro ergibt sich aus zusätzlich benötigten Mitarbeitern während der Ausstellung und aus der Abschlusszahlung für die variable Vergütung an BW Grün.

Auf die sonstigen betrieblichen Aufwendungen entfallen insgesamt 5.410.482 Euro. Größter Einzelposten im Planbudget ist (wie im Vorjahr) mit 4.098.764 Euro der Bereich Ausstellung/Betrieb, gefolgt von den Ausgaben für Veranstaltungen (737.900 Euro) und Öffentlichkeitsarbeit/Marketing/Sponsoring-Akquise (253.334 Euro). Die Aufwendungen für Geschäfts- und Lagerräume sind mit 81.626 Euro veranschlagt, 53.840 Euro entfallen auf Rechtberatung/Steuer- u. Wirtschaftsprüfung und 68.500 Euro auf Versicherungen. Ausserdem gehen wir von 3.400 Euro für Pachten, 5.600 Euro für Aufsichtsratsvergütungen und rund 100.000 Euro sonstigen betrieblichen Kosten aus.

Im Ausstellungsjahr bilden Veranstaltungen neben den gärtnerischen Beiträgen einen weiteren wesentlichen Bestandteil von Landesgartenschauen. Auf unterschiedlichen Veranstaltungsflächen finden während des Schaujahres viele Angebote für die Besucher statt.

In der Öffentlichkeitsarbeit und im Marketing können pandemiebedingt auch 2022 kaum Messen besucht und persönliche Kontakte zu Interessenten hergestellt werden. Daher fand eine Verschiebung dieser Aktivitäten in den digitalen Bereich statt. Darüber hinaus kommt der Außen- und Anzeigenwerbung eine besonders wichtige Rolle zu.

Die Ausgaben für die Umsetzung alternativer, digitaler Konzepte zur Vermarktung der Landesgartenschau bewegen sich im Rahmen der ursprünglich geplanten Maßnahmen. Zudem spielt die Werbung für den Verkauf von Dauerkarten als Indikator für die regionale Akzeptanz der Landesgartenschau innerhalb der Marketingaktivitäten eine wichtige Rolle.

## VI. ERLÄUTERUNGEN ZU DEN INVESTITIONEN

Die Umsetzung der Freianlagen bleibt weiterhin größte Position im Investitionsplan. Von den in der Rahmenplanung aufgeführten Maßnahmen, die durch den Gemeinderat der Stadt Neuenburg am Rhein im Frühjahr 2018 genehmigt wurden, sind ca. 95 % beauftragt und in der Ausführungsphase. Mit den Weidlingen (BA 1.6) und dem Parkplatz Vogesenstraße (BA 3) konnten in 2021 die letzten großen Baumaßnahmen der Daueranlage in die Umsetzung starten. Ausstehend sind derzeit noch kleinere Maßnahmen, wie die Sanierung der Wege im IRP Gelände, Anpassungen der technischen Infrastruktur, sowie die Erstellung zusätzlicher schattenspendender Elemente und baubegleitende Kampfmittelsondierungen.
Für 2022 sind insgesamt rund 2,7 Mio. Euro für umzusetzende Baumaßnahmen vorgesehen, davon entfallen ca. 0,6 Mio. Euro auf Planungs- u. Untersuchungskosten, sowie auf Baunebenkosten.

Durch Verzögerungen beim Bau des „Berthold Turm“ (städt, Baumassnahme), konnten Arbeiten zum Grundausbau in diesem Bereich nicht wie geplant in 2021 fertiggestellt werden, wodurch sich Budgetverschiebungen nach 2022 ergeben. Darüber hinaus gibt es in diesem Bereich Flächen, die erst nach Beendigung der Landesgartenschau fertiggestellt werden, was ebenfalls Auswirkungen auf das Budget für 2023 hat.

LANDES GARTENSCHAU 2022 Neuenburg am Rhein

## VII. ERLÄUTERUNGEN ZUM FINANZPLAN

Die GmbH verfügt bisher über keine eigenen Einnahmen, weshalb bereits im Vorfeld der Unternehmensgründung im Gemeinderat darauf hingewiesen wurde, dass die zur Erfüllung ihrer Aufgaben erforderlichen Finanzmittel durch die Stadt Neuenburg am Rhein bereitgestellt werden müssen.

Die im nachfolgenden Zahlenteil (Abschnitt XI.) dargestellte Erfolgs- u. Finanzplanung stellt sowohl die für die geplanten Investitionen, als auch die zum Verlustausgleich aus den jährlichen Erfolgsrechnungen benötigten Mittel transparent dar. Darüber hinaus wird erkennbar, dass im Laufe des Ausstellungsjahrs frei werdende Mittel zur Rückzahlung von durch die Stadt Neuenburg am Rhein gewährten Trägerdarlehen zur Verfügung stehen.

Für das Jahr 2022 kann die Finanzierung der GmbH durch Fördergelder aus dem Programm „Natur in Stadt und Land“ in Höhe von 1,75 Mio. Euro, aus weiteren Fördermitteln für die Maßnahmen im Wuhrlochpark, sowie durch die Weiterleitung von Kieseinnahmen (1 Mio. Euro) und die Rückerstattung von Personalkosten aus den Jahren 2013-2019 durch die Stadt sichergestellt werden. Zusätzliche Kreditaufnahmen sind nicht erforderlich.

## VIII. ERLÄUTERUNGEN ZUR MITTELFRISTIGEN FINANZPLANUNG

Die Zahlen wurden mit Kenntnisstand vom Januar 2022 und auf Basis der vorhandenen Daten ermittelt.

LANDES GARTENSCHAU 2022 Neuenburg am Rhein

## IX. ERLÄUTERUNGEN ZU KREDITEN

Für 2022 ist im Unterschied zu den Vorjahren keine erneute Kreditaufnahme nötig.

## X. SCHLUSSBEMERKUNG

Planung und Umsetzung flankierender Maßnahmen im Zusammenhang mit der Landesgartenschau schreiten ebenfalls voran. Teilweise sind die Projekte bereits fertig gestellt, teilweise noch im Bau. Insgesamt liegt keine Beeinträchtigung im Zusammenhang mit der derzeitigen Pandemie vor.
Alle maßgeblichen Komponenten der Daueranlage werden 2022 fertig gestellt. Das Ausstellungskonzept kann ebenfalls wie vorgesehen umgesetzt werden. Der dafür vorgesehene Kostenrahmen wurde vom Aufsichtsrat und von der Gesellschafterversammlung in ihren Sitzungen am 22.09.2020 bereits gebilligt.

Die rechtzeitige Fertigstellung der Daueranlagen und der Ausstellungsbauten, sowie die pünktliche Eröffnung des Schaujahres der Landesgartenschau im April 2022 sind damit gewährleistet.

Neuenburg am Rhein, 01.02.2022

LANDES GARTENSCHAU 2022 Neuenburg am Rhein

# XI. ZAHLENTEIL

## 1. ERFOLGSPLAN 2022

(Liquiditätssicht)

| | Ist 2020 | Prognose 2021 | Plan 2022 | Plan 2023 |
|---|---|---|---|---|
| Erträge | 108.461,82 € | 840.300,00 € | 11.729.013 € | 32.175,00 € |
| Eintritte Einzel- u. Dauerkarten | | 438.000 € | 5.862.000 € | |
| Sponsoring | | 361.000 € | 439.000 € | |
| Personalkostenerst. Stadt | | 5.000 € | 5.000 € | |
| Entnahmevergütung | | | 13.524.635 € | |
| Übernahme SOPO durch Stadt | | | -10.395.012 € | |
| Persokostenerstattung 2013-2019 | | | 904.000 € | |
| Konzess., Mieteinn., Parkgeb. Treffpunkt BW, Sonstiges | | | 1.325.000 € | |
| Sonstige betriebl. Erträge | 108.461,82 € | 36.300 € | 64.390 € | 32.175 € |
| Personalaufwand | -730.009,14 € | -874.287 € | -1.465.041 € | -95.000 € |
| Personal BW Grün | -319.568,78 € | -330.471 € | -340.800 € | |
| Aufwand bezogene Leistungen (BW Grün) | -60.000,00 € | -80.000 € | -189.500 € | |
| Sonst. betriebl. Aufwendungen | -529.564,09 € | -1.748.987 € | -5.410.482 € | -315.795,00 € |
| Ausstellung u. Betrieb | -162.363,76 € | -1.264.043 € | -4.098.764 € | -173.000 € |
| Werbung, Öff.arbeit., Presse | -129.004,18 € | -217.151 € | -230.719 € | |
| Veranstaltungen | | -32.100 € | -737.900 € | |
| Sponsoring | -37.019,18 € | -40.385 € | -22.615 € | |
| Aufw. für Geschäftsräume | -57.441,35 € | -63.508 € | -81.626 € | -17.252 € |
| Steuerberatg., Wirtsch.prüfg. | -22.041,72 € | -28.000 € | -36.000 € | -29.200 € |
| Rechts- und Beratungskosten | -21.811,72 € | -14.160 € | -17.840 € | -16.000 € |
| Versicherungen | -11.869,12 € | -13.389 € | -68.500 € | -8.000 € |
| Pacht | -1.276,14 € | -4.603 € | -3.400 € | -2.150 € |
| Aufsichtsrat | -5.150,00 € | -5.000 € | -5.600 € | -2.800 € |
| Sonst. Betriebl. Aufwendungen | -81.586,92 € | -66.648 € | -107.517 € | -67.393 € |
| Zinsaufwendungen | -464,55 € | -5.118 € | -12.780 € | -6.550 € |
| Reserve / Unvorhergesehenes | | | -40.000 € | -40.000 € |
| **Ergebnis Ist/Plan Liquiditätssicht** | **-1.211.575,96 €** | **-1.868.092 €** | **4.611.211 €** | **-425.170 €** |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| **Ergebnis Ist/Plan Liquiditätssicht** | **-1.211.575,96 €** | **-1.868.092 €** | **4.611.211 €** | **-425.170 €** |

(Ergebnissicht)

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| * aktivierte Personalkosten | | | | |
| Aktivierte Eigenleistungen | 149.042,21 € | 150.000 € | 150.000 € | |
| Personal BW Grün* | 282.393,91 € | 294.000 € | 305.040 € | |
| Aufwand bezogene Leistungen (BW Grün)* | 48.000,00 € | 64.000 € | 151.600 € | |
| Personalkostenerst. Stadt - akt. Anteil | | | -307.538 € | |
| Sonstiges, sonst. Aktivierungen | 79.288,09 € | 1.002.865 € | 1.300.000 € | |
| Rückstellung Rückbau | | -200.000 € | -50.000 € | 250.000 € |
| Eintrittskarten Vorverkauf | | -438.000 € | 438.000 € | |
| ausstehende Zahlungen Sponsoring | | 409.000 € | -409.000 € | |
| Abschr. Gesamtanl. + Ausstellungsbereich | | | -5.079.826 € | |
| Abschreibung SOPO Zuschüsse | | | 3.105.004 € | |
| Ertrag aus SOPO durch Stadt | | | 10.395.012 € | |
| Aufwand Abgang Restbuchwerte AV | | | -13.524.635 € | |
| Abschreibungen bewegl. AV | -21.963,47 € | -31.364 € | -14.800 € | -10.000 € |
| **Ergebnis gewöhnl. Geschäftstätigkeit** | **-674.815,22 €** | **-617.591 €** | **1.070.068 €** | **-185.170 €** |
| Steuern vom Einkommen u. Ertrag | 0,00 € | 0 € | 0 € | 0 € |
| Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss | -674.815,22 € | -617.591 € | 1.070.068 € | -185.170 € |
| Entnahme/Zuführung Kapital-RL | 674.815,22 € | 360.195 € | -812.672 € | 185.170 € |
| **Bilanzgewinn/Bilanzverlust** | **0 €** | **-257.396 €** | **0 €** | **0 €** |

LANDES GARTENSCHAU 2022 Neuenburg am Rhein

## 2. INVESTITIONSPLAN 2022

| Erläuterungen | Ist 2020 | Prognose 2021 | Plan 2022 | Plan 2023 |
|---|---|---|---|---|
| Planungs- und Untersuchungskosten | | | 343.500 € | 20.980 € |
| Freianlagen | 3.441.893 € | 4.075.287 € | 2.083.800 € | 195.000 € |
| Baunebenkosten | | | 237.500 € | 15.000 € |
| Erwerb bewegliches AV | 25.398 € | 16.705 € | 20.000 € | 10.000 € |
| **Summe** | **3.467.291 €** | **4.091.992 €** | **2.684.800 €** | **240.980 €** |
| nachrichtlich: Aktivierte Eigenleistung | | 150.000 € | 150.000 € | |
| Aktivierte Personalkosten BW Grün | | 358.000 € | 456.640 € | |
| **Summe Zunahme Anlagevermögen** | **3.467.291 €** | **4.599.992 €** | **3.291.440 €** | **240.980 €** |

## 3. FINANZPLAN 2022

| Mittelbedarf | Plan 2022 | Plan 2023 |
|---|---|---|
| 1. Investitionen (s. Einzelaufstellung) | -2.684.800 € | -240.980 € |
| 2. Ausgleich Erfolgsplan | 4.611.211 € | -425.170 € |
| **Summe** | **1.926.411 €** | **-666.150 €** |

LANDES GARTENSCHAU 2022 Neuenburg am Rhein

## 4. FINANZIERUNG

| Finanzierung | Plan 2022 | Plan 2023 |
|---|---|---|
| 1. Eigenmittel aus Abschreibungen | 0 € | 0 € |
| 2. Weiterleitung der Förderung „Natur in Stadt u. Land“ | 1.745.930 € | 0 € |
| 3. Weiterleitung der Kieseinnahmen | 1.000.000 € | 0 € |
| 4. Weiterleitung Abriss Bestandsgebäude WSA | 9.000 € | 0 € |
| 5. Weiterleitg. Wuhrlochpark (SIQ, ASP, Ren. Klemmbach) | 1.275.830 € | 148.523 € |
| 6. Weiterleitung Technisches Funktionsgebäude | 31.000 € | 0 € |
| 7. Weiterleitung BA 3 - Stellplatz Vogesenstrasse | 91.500 € | 0 € |
| 8. Weiterleitung Rheinauenpfad | 30.000 € | 0 € |
| 9. Desinvestition Übernahme AV | -3.129.623 € | 0 € |
| **Summe** | **1.053.637 €** | **148.523 €** |
| **Mittelbedarf aus 3.** | **1.926.411 €** | **-666.150 €** |
| **Finanzierungsüberschuss/Finanzierungsbedarf** | **2.980.048 €** | **-517.627 €** |
| **Finanzmittelfonds 01.01.** | **450.000 €** | |
| **Erwarteter Finanzmittelfonds zum 31.12.** | **3.430.048 €** | |

## 5. KREDITE 2022

Für 2022 werden, im Unterschied zu den Vorjahren, keine zusätzlichen Kredite benötigt.

## 6. KASSENKREDITE

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird auf 3.500.000 Euro festgesetzt.

LANDES GARTENSCHAU 2022 Neuenburg am Rhein

## 7. PERSONAL

| | Anzahl MA | neue MA |
|---|---|---|
| **Bereich** | **2021** | **2022** |
| Planung, Bau, Betrieb | 4 | 1,6 |
| Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, Tourismus, Ticketing | 4 | |
| Allgemeine Verwaltung / Finanzen,Controlling | 3 | 0,7 |
| Presse | 1,5 | |
| Veranstaltungen, Ehrenamt | 2,5 | 1,8 |
| **Summe** | **15** | **4,1** |

Die tatsächliche Besetzung dieser Stellen hängt vom Arbeitsaufwand in den jeweiligen Bereichen ab.